

Liebe Eltern

Der Schulstart nähert sich und die Lehrpersonen haben sich mit den Hauswarten*innen in den letzten Tagen intensiv darauf vorbereitet. Die Situation ist wiederum für alle neu, deshalb versuchen wir gemeinsam zum guten Gelingen beizutragen. Dabei räumen wir uns genügend Zeit ein, bis die neue Art von Normalität einkehrt. Leider dürfen wir noch nicht von „nach der Coronazeit“ sprechen. Im Vordergrund steht jedoch die Freude, einander endlich wieder zu begegnen und reale Kontakte zu pflegen!

Zum Schreiben von letzter Woche hier noch weitere Ergänzungen und Präzisierungen:

- **Das Umsetzen des Schutzkonzepts** geschieht in allen drei Schulhäusern inklusive Tagesschule angepasst an die jeweilige Infrastruktur und die Schulklassen vor Ort individuell. Genau gleich steht es um die beiden Starttage vom 11./ 12.5.2020. Dazu haben die Eltern direkt von den Klassenlehrpersonen detaillierte Informationen erhalten.
- **Meldungen zu besonders gefährdeten Kindern oder Eltern** sind glücklicherweise nur ganz wenige eingetroffen. Zur rechtlichen Dispens vom Unterricht benötigt es grundsätzlich ein ärztliches Attest. Die Entscheidungskompetenz liegt aber in jedem Fall bei den Eltern. Ängste und Unsicherheiten werden ernst genommen und gemeinsam ergeben sich Lösungen. Fernlernen findet nicht mehr statt.
- **Im Schulbus** sorgen die Fahrer*innen für ihren persönlichen Schutz und den Abstand. Da fast ausschliesslich Kinder der Zyklen 1 und 2 transportiert werden, müssen die Abstandsregeln untereinander dort nicht eingehalten werden. Eltern, die ihre Kinder im Anfang selber transportieren wollen, melden dies den Klassenlehrpersonen.
- **Wir haben besonders gefährdete Lehrpersonen in unseren Reihen**, die bis auf weiteres mit Attest noch nicht unterrichten dürfen. Stellvertretungen sind leider kaum zu finden. Wir sind bemüht kreative Lösungen zu treffen!
- **Es wird auch Lehrpersonen geben**, die aus speziellen Gründen mit **Schutzmasken unterrichten müssen oder wollen**. Schülerinnen und Schüler, die ebenfalls Schutzmasken tragen wollen, müssen diese von zu Hause mitbringen. Da im Schutzkonzept das Tragen nicht vorgesehen ist, besitzen wir nur den vorgeschriebenen Vorrat.
- **Unsere Schulsozialarbeiterin Anina Rudin** wird nach ihrer Reise am 14.05.2020 zur Begrüssung persönlich bei allen Klassen vorbeigehen. Die Beratungen vor Ort finden nachher wieder wöchentlich statt (Plan wird auf der Webseite publiziert).

- **Standortgespräche**, die bis jetzt noch nicht stattfinden konnten, werden in der nächsten Zeit wenn möglich vor Ort nachgeholt. Ebenfalls nehmen die Beratungsdienste wie EB, Z.E.N, usw. ab 11.05.2020 ihre Arbeit wieder auf.

Wir freuen uns auf den Schulstart. Wiederum werden wir dabei Unsicherheiten begegnen, Neues lernen und wenn nötig unkompliziert Anpassungen vornehmen müssen. Wenn wir die Regeln und Massnahmen des Bundes weiterhin einhalten, meistern wir miteinander die spezielle Zeit.

Blibet xung und freundliche Grüsse

Ruth Stämpfli & Peter Christen